

Innsbruck, 15.06.2023

ANTRAG

Einrichtung eines 3-gruppigen Kindergartens am Moho-Areal zur Überlassung an einen privaten Träger

Der Gemeinderat möge beschließen:

Das Projekt zur Einrichtung eines 3-gruppigen Kindergartens am MoHo-Areal wird, wie von IIG 2022 erarbeitet, umgesetzt – mit dem Ziel, ab Frühjahr 2024 bis zu 60 zusätzliche Kindergartenplätze auf Innsbrucker Stadtgebiet bereitstellen zu können.

Sollten die Räumlichkeiten aufgrund von Personalmangel nicht von der Stadt Innsbruck selbst bespielt werden können, sollen sie zu günstigen Konditionen einem privaten Träger überlassen werden, um möglichst viele Kindergartenplätze auf Innsbrucker Stadtgebiet ermöglichen zu können.

Begründung:

In den letzten Wochen haben sich private Träger an die Stadt Innsbruck gewandt mit dem Interesse, ggf. leerstehende Gruppenräume in städtischen Kindergärten zu bespielen. Das Amt für Kinder, Jugend und Generation hat sich mit dieser Idee eingehend befasst, schließt eine Überlassung einzelner Räume in einem von der Stadt Innsbruck betriebenen Kindergarten jedoch aus zahlreichen Gründen definitiv aus.

Eine umsetzbare Möglichkeit wird jedoch im Fall von Neuerrichtungen bzw. für sich stehenden Einrichtungen, die zur Gänze einem privaten Träger überlassen werden könnten, gesehen.

Für die Adaptierung des MoHo-Areals liegen die Pläne umsetzungsreif auf dem Tisch. Fördergelder können zudem abgeholt werden. Hier wäre es sehr rasch möglich, drei zusätzliche Gruppen als geschlossene Einheit einzurichten und auf diese Weise in Kooperation mit einem privaten Träger (mit entsprechenden Personalkapazitäten) bis zu 60 zusätzliche Kindergartenplätze bereitzustellen.